

Die Provisionsmaske dient zur Berechnung und Verwaltung der provisionsrelevanten Daten bezogen auf die Gesellschaft und die Untervermittler, soweit vorhanden.

Maskenaufbau/Datenfelder

Zugehöriger Kunde und Versicherer
Zugehöriger Vertrag

- Ablauf und Zahlungsweise
- Abweichende Hauptfälligkeit
- Saisonzeitraum KFZ

- Provisionsart
- Provisionsklasse

- Agenturinkasso J/N
- Provision erhalten J/N sowie Datum und Bemerkung

Erst-/Abschlussprovision EP/AP

- Erstfälligkeit/Erstprovision
 - Fälligkeitszeitraum
 - Erstprämie Brutto/Netto
 - Erstprovision in % und Betrag
 - Abrechnungszeitraum
- Abschlussprovision
 - Fälligkeitszeitraum
 - Berechnungsbasis (Mehrprämie, Bewertungssumme, Monatsbeitrag)
 - Provisionssatz oder Faktor (gemäß Provisionsart)
- Ausfertigungsgebühren

Folgeprovision FP

- Folgeprovision
 - Folgeprämie Brutto/Netto
 - Folgeprovision in % und Betrag
- Folgefälligkeiten
 - Haupt- und Nebenfälligkeiten
 - abweichende Angaben

Untervermittlerprovision

- Verwaltung der Untervermittler
- Provisionsklasse
- Provision anteilig in %
- Provisionssatz fest (gemäß Provisionsart)
- Provision als Festbetrag

Statuszeile

- Felder der Statuszeile

Funktionen

- Zu den Funktionen

Abb.1: Beispiel für Provisionsart 1 (Courtagevereinbarung)

Provisionsdaten [PR/1]

VN 4 Berg Uwe, Dr. 56341 Wirges, Lessingstr. 18 02602/334285 [privat]
VR 6 Generali FD Köln Agt. 852223 0221/270496-0

VS 53 P8500036977 GEB/Privatgebäude

Ablauf: 01.07.2016 Zahlungsweise: 1 Abweichende Hauptfälligkeit / Saison von: bis:

Art 1 - Courtagevereinbarung (CT) Neuberechnung

Agenturinkasso? J/N J
Provision erhalten? J/N N am:

Provisionsklasse: 0 Standardprovision Bemerkung:

Erstprovision (EP) Rechnen EP

Erstfälligkeit: bis:

Erstprämie Brutto (inklusive Vers.steuer): 589,70 B
Erstprämie Netto: 506,88 N
Erstprovision in %: 20,00 P
Ausfertigungsgebühren: N

Folgeprovision FP Rechnen FP

Nächste Folgefälligkeit (abweichend):

Folgeprämie Brutto (incl. Versch.steuer): 589,70 B
Folgeprämie Netto: 506,88 N
Folgeprovision in %: 20,00 P
Zahlungsweise der Folgeprov. (abweich.): (nur für ZI)

Gültigkeit der EP von: bis:

Untervermittler U1 5 Golz Reinhard

Provisionsklasse: 0 Standardprovision Provision anteilig % (EP anteilig in %)
Erstprovision fest in % P Folgeprovision fest in % 5,00 25,34 P
Erstprovision als Festbetrag: P Folgeprovision als Festbetrag: P

Auswahl Untervermittler Provisionspernen KFZ

U1 U2 U3

Hinweise auf Untervermittler

Währung Rechen RSP IR

EUR Online Zurück

Währung des Vertrages

Abb.2: Beispiel für Provisionsart 3 (AP nach Bewertungssumme)

Provisionsdaten [PR/1]

VN 4 Berg Uwe, Dr. 56341 Wirges, Lessingstr. 18 02602/334285 [privat]
VR 6 Generali FD Köln Agt. 852223 0221/270496-0

VS 53 P8500036977 GEB/Privatgebäude

Ablauf: 01.07.2016 Zahlungsweise: 1 Abweichende Hauptfälligkeit / Saison von: bis:

Art 1 - Courtagevereinbarung (CT) Neuberechnung

Agenturinkasso? J/N J
Provision erhalten? J/N N am:

Provisionsklasse: 0 Standardprovision Bemerkung:

Erstprovision (EP) Rechnen EP

Erstfälligkeit: 01.05.2002 bis: 31.12.2002

Erstprämie Brutto (inklusive Vers.steuer): 24542,40 B
Erstprämie Netto: 1104,41 N
Erstprovision in %: 45,00 P
Ausfertigungsgebühren: N

Folgeprovision FP Rechnen FP

Nächste Folgefälligkeit (abweichend):

Folgeprämie Brutto (incl. Versch.steuer): 589,70 B
Folgeprämie Netto: 506,88 N
Folgeprovision in %: 20,00 P
Zahlungsweise der Folgeprov. (abweich.): (nur für ZI)

Gültigkeit der EP von: bis:

Untervermittler U1 5 Golz Reinhard

Provisionsklasse: 0 Standardprovision Provision anteilig % (EP anteilig in %)
Erstprovision fest in % P Folgeprovision fest in % 5,00 25,34 P
Erstprovision als Festbetrag: P Folgeprovision als Festbetrag: P

Auswahl Untervermittler Provisionspernen KFZ

U1 U2 U3

Währung Rechen RSP IR

EUR Online Zurück

Die Funktionen der Provisionsmaske

▲ Übersicht ▲

Allgemeine Funktionen

- ▷ Provisionsmaske drucken
- ▷ Provisionsmaske löschen
- ▷ Wechsel Untervermittler **[Wechsel U?]**
- ▷ Änderung der Provisionsart

Sonstige Funktionen

- ▷ Provision sperren / wieder aktivieren
- ▷ ED-Provisionssperre ein/aus
- ▷ KFZ-Provision im Detail

Rechenfunktionen

- ▷ Komplette Neuberechnung der Provisionsmaske **[NEU]**
- ▷ Rechenfunktionen der PR-Maske **[Rechnen EP/AP] [Rechnen FP]**
- ▷ Neuberechnung anteiliger Prämie (pro-rata-temporis)
- ▷ Rechensperre **[RSP]**
- ▷ Integrierter Rechner **[IR]**

Allgemeine Daten der Provisionsmaske

Vertragsablauf und Zahlungsweise

▲ Übersicht ▲

Der Vertragsablauf und die Zahlungsweise werden in der Vertragshauptmaske (VS) erfasst und gepflegt. Sie werden in der Provisionsmaske angezeigt, weil man hieraus in der Regel die Haupt- und Nebenfälligkeiten ableiten kann.

Abweichende Hauptfälligkeit

▲ Übersicht ▲

Wenn sich die Hauptfälligkeit eines Vertrages nicht aus der Tages- und Monatsangabe des Ablaufdatums ergibt, kann hier eine abweichende Hauptfälligkeit erfasst werden, die auch in der Vertragshauptmaske (VS) angezeigt wird (grüner Button [HF]).

Saisonzeitraum KFZ

▲ Übersicht ▲

Speziell in der Sparte KFZ kann dieses Feld für eine abweichende Hauptfälligkeit auch verwendet werden, um für Saisonfahrzeuge einen entsprechenden Zeitraum zu definieren. Dies wird auch in der Vertragshauptmaske (VS) angezeigt (grüner Button [SAIS]).

Agenturinkasso J/N

▲ Übersicht ▲

An diesem wichtigen Feld ist erkennbar, ob sich der aktuelle Vertrag im Agenturinkasso oder im Zentralinkasso befindet. Der Status wird bei der Neuanlage der Provisionsmaske aus der zugehörigen Gesellschaftsmaske übernommen und kann manuell abgeändert werden.

Provision erhalten J/N sowie Datum und Bemerkung

▲ Übersicht ▲

In diesen Datenfeldern kann vermerkt werden, ob und wann eine Provisionszahlung erfolgt ist. Dieser Vermerk ist in der Regel nur sinnvoll für Abschluss- oder auch Erstprovisionen.

Die Bemerkung kann entweder als Hinweis auf eine bestimmte Abrechnungsliste oder sonstige allgemeine Hinweise verwendet werden.

Provisionsarten und Provisionsklassen

Übersicht der Provisionsarten

▲ Übersicht ▲

Die IVM-Software unterscheidet fünf Provisionsarten. Jede Provisionsart wird durch eine eigene Maskenvariante [PR/x] unterstützt. Der Unterschied betrifft in erster Linie die Ermittlung der Erst- bzw. Abschlussprovision, die Folgeprovision ist für alle Provisionsarten weitgehend identisch.

PR/1	Courtagevereinbarung (CT) Diese Provisionsart ist der Standard für das Sachgeschäft eines Versicherungsmaklers. Da es nur Jahresverträge gibt, entfällt eine Abschlussprovision. Stattdessen kann man für einen abweichenden Erstfälligkeitszeitraum eine individuelle Erstprovision berechnen.
PR/2	AP nach Laufzeit (LZ) Werden längerfristige Sachverträge abgeschlossen, was typisch für Generalagenten oder Einfirmenvertreter ist, wird eine Abschlussprovision im ersten Jahr fällig. Auf der Basis der Jahresprämie oder Mehrprämie des ersten Jahres kann eine Abschlussprovision berechnet werden. Die Folgeprovision berechnet sich analog zur Courtagevereinbarung.
PR/3	AP nach Bewertungssumme (BS) Diese Provisionsart kommt in erster Linie für die Sparten Leben/Renten oder auch bei Bankprodukten oder Bausparen in Frage. Die Bewertungssumme selbst muss in der Regel manuell eingegeben werden, da ein Nachbilden der komplexen Berechnungsverfahren nicht unterstützt wird. Zur Ermittlung der Provision wird auf die Bewertungssumme ein Promillesatz angewendet. Die Folgeprovision berechnet sich analog zur Courtagevereinbarung. Da sie in der Regel gering ist und die Zahlungsweise oft auch noch monatlich ist, erfolgen die Provisionszahlungen von der Gesellschaft oft in einem anderen Turnus als die Zahlung der Beiträge durch den Versicherungsnehmer. Deshalb kann man eine abweichende Zahlungsweise für die Folgeprovision erfassen, welche dann im Zusatzmodul Zentralinkasso berücksichtigt wird.
PR/4	AP in Monatsbeiträgen (MB) Diese Provisionsart richtet sich in erster Linie an die Sparte Kranken. Hier errechnet sich die Abschlussprovision in der Regel als Anzahl von Monatsbeiträgen. Für die Folgeprovision gilt das Gleiche wie bei der Provisionsart 3 (BS)
PR/5	Provision KFZ-Sparte (KFZ) Die Provisionsart 5 für die KFZ-Sparte entspricht weitgehend der Provisionsart 1 (Courtagevereinbarung). Auch hier gibt es keine Abschlussprovision. Zusätzlich besteht aber die Option einer aufgeteilten KFZ-Provision nach Haftpflicht, Kasko usw. Diese Option wird bislang nur in den Konsolen-Tasks unterstützt und noch nicht in den Windows-Tasks.

Hier Weiter

Text prüfen

Handhabung der Provisionsarten

▲ Übersicht ▲

Die Auswahl der Provisionsart erfolgt nach mehreren Kriterien. Zunächst einmal sind den einzelnen Sparten im IVM bereits automatisch bestimmte Provisionsarten zugeordnet. Des Weiteren kann in der IVM-Konfiguration hinterlegt werden (Parameter 14), ob im Sachbereich die Courtagevereinbarung (PR/1) oder die AP nach Laufzeit (PR/2) bevorzugt wird. Dann bestimmt auch die Hinterlegung der Provisionsklassen bei den Gesellschaften die vorrangig ausgewählte Provisionsart.

Schließlich kann die Provisionsart auch noch **manuell geändert** werden (Menü Extras/F7). Hierbei gehen alle Informationen zur bisherigen Provisionsmaske verloren. Mit dem Aufruf der neuen Provisionsmaske wird automatisch die Neuberechnung aktiviert.

Hinterlegung von Provisionsklassen beim Versicherer

[▲ Übersicht ▲](#)

Bei jedem in der IVM-Software erfassten Versicherer können pro Sparte bis zu 1000 Provisionsklassen (0 – 999) mit individuellen Provisionssätzen hinterlegt werden. Jede dieser Provisionsklassen ist auch einer Provisionsart zugeordnet. Die Provisionsklasse 0 sollte als Standardprovision der jeweiligen Sparte verwendet werden. Sie ist bei der Neuberechnung der Provisionsmaske automatisch vorgegeben.

Spezielle Provisionsklassen:

Neben den beim Versicherer hinterlegten Klassen (0 - 999) gibt es noch einige spezielle Provisionsklassen nach folgender Tabelle.

-1	Individuelle Provision Werden in der Provisionsmaske die Provisionssätze manuell erfasst oder überschrieben, wird dies automatisch mit der Provisionsklasse „-1“ gekennzeichnet.
-2	Addition Unterverträge Bei gebündelten Verträgen kann es notwendig sein, die Provisionen der Unterverträge zu berechnen und als Summe in den Obervertrag zu übernehmen. Dies ist dann notwendig, wenn die Unterverträge entweder unterschiedliche Versicherungssteuersätze oder unterschiedliche Provisionssätze aufweisen. Diese Option steht im Rahmen der Neuberechnung der Provisionsmaske (Button [NEU]) zur Verfügung. Als Provisionsklasse erscheint dann automatisch die „-2“.
-3	Addition Einzeldeklaration Falls in einer Einzeldeklaration die Verwaltung unterschiedlicher Provisionssätze pro Einzelposition aktiv ist, wird die Summe der Einzelprovisionen zusammen mit der Provisionsklasse „- 3“ automatisch in die Provisionsmaske übernommen.
-4	Addition Beteiligung Bei Verträgen mit einer Beteiligung von mehreren Versicherern ist dies in der Regel auch mit unterschiedlichen Courtagesätzen pro Versicherer verbunden. In diesem Fall wird pro Versicherer eine anteilige Provision ermittelt und die Summe wird zusammen mit der Provisionsklasse „-4“ automatisch in die Provisionsmaske übernommen.
-5	Provision gesperrt Falls man für einen aktiven Vertrag keine oder noch keine Provision erhält, wie dies zum Beispiel bei der Übernahme eines Vertrages von einem fremden Makler der Fall ist, kann man die Provisionsmaske sperren (siehe Menü Extras/F7). In diesem Fall erscheint automatisch die Provisionsklasse „-5“.

Erst-/Abschlussprovision EP/AP

Erstfälligkeit/Erstprovision

[▲ Übersicht ▲](#)

Die Erstprovision (EP), unterstützt durch die Provisionsarten PR/1 und PR/5, ist die Provision für die erste Fälligkeit eines Vertrages. Sie berechnet sich in der Regel mit dem gleichen Provisionssatz (in %) wie die Folgeprovision, angewendet auf die Erstprämie Netto. Die Erstprämie bezieht sich auf den angegebenen Abrechnungszeitraum.

Abschlussprovision

[▲ Übersicht ▲](#)

Die Abschlussprovision (AP), unterstützt durch die Provisionsarten PR/2, PR/3 und PR/4, ist eine einmalige Provision für den Abschluss des Vertrages. Die Berechnungsbasis ist je nach Provisionsart entweder die erste Jahresprämie bzw. Mehrprämie, eine Bewertungssumme oder der Monatsbeitrag. Der hierauf angewendete Provisionssatz kann ein Prozentsatz, ein Promillesatz oder ein Faktor sein.

Ausfertigungsgebühren

[▲ Übersicht ▲](#)

Mit einer Erstfälligkeit können Ausfertigungsgebühren verknüpft sein. Da für Gebühren in aller Regel keine Provision gezahlt wird, müssen diese gesondert erfasst werden.

Folgeprovision

Folgeprovision FP

▲ Übersicht ▲

Die Berechnung der Folgeprovision verläuft bei allen Provisionsarten weitgehend gleich. Aus der Folgeprämie Brutto wird die zugehörige Folgeprämie Netto ermittelt. Auf diese wird der Folgeprovisionsatz in % angewendet.

Bei einer Änderung der Prämie in der Vertragshauptmaske VS wird die Folgeprovision automatisch angepasst.

Folgefälligkeiten

▲ Übersicht ▲

Die Folgeprovision ist eine sich wiederholende Provision, entsprechend den Folgefälligkeiten. Zu den Folgefälligkeiten zählen die jährliche Hauptfälligkeit sowie bei unterjähriger Zahlungsweise die entsprechenden Nebenfälligkeiten.

Sie laufen normalerweise vom Beginn des Vertrages bis zum Ablauf, bei automatischer Vertragsverlängerung sogar unbegrenzt.

Mit den Datenfeldern „Nächste Folgefälligkeit (abweich.)“ und „Letzte Folgefälligkeit (abweich.)“ ist optional eine weitere Eingrenzung möglich. Des Weiteren kann eine abweichende Zahlungsweise für die Folgeprovision hinterlegt werden (siehe Beschreibung zu den Provisionsarten PR/3 und PR/4).

Untervermittlerprovision

Verwaltung der Untervermittler (Button [Wechsel U?])

▲ Übersicht ▲

In der Provisionsmaske können jedem Vertrag bis zu drei Untervermittler zugeordnet werden. Der erste Untervermittler (U1) entspricht dem aus der Vertragshauptmaske (VS).

In der PR-Maske wird immer nur ein Untervermittler angezeigt. Mit dem Button [U?] oder <F8> kann zwischen den drei möglichen Untervermittlern U1, U2 und U3 gewechselt werden. In der Statuszeile ist an den Kürzeln U1, U2, U3 aber sofort erkennbar, ob ein erster, zweiter oder dritter Untervermittler hinterlegt ist. Die Erfassung und Verwaltung der Untervermittler und Zuordnung der Provisionsklassen geschieht im Rahmen der Neuberechnung der Provisionsmaske (Button [NEU] oder über Menü Extras/F7).

Provisionsklassen

▲ Übersicht ▲

Analog zu den Provisionsklassen beim Versicherer ist auch bei den Untervermittlern die Hinterlegung von Provisionsklassen (0 - 999) möglich.

Die Erfassung und Verwaltung der Untervermittler und die Zuordnung der hinterlegten Provisionsklassen geschieht im Rahmen der Neuberechnung der Provisionsmaske (Button [NEU] oder Menü Extras/F7).

Im Rahmen der einzelnen Provisionsklassen wird festgelegt, ob sich die Untervermittlerprovision anteilig in Prozent, als fester Provisionssatz (gemäß Provisionsart) oder als Festbetrag berechnet.

Provision anteilig in %

▲ Übersicht ▲

In diesem Fall berechnet sich die Provision des Untervermittlers als prozentualer Anteil der Provisionen des Vermittlers bzw. Maklers bei der Gesellschaft. Diese Vorgehensweise ist in Bezug auf den Verwaltungsaufwand die einfachste, da für den Untervermittler keine komplette Provisionsstruktur pro Sparte hinterlegt werden muss, wie bei den Gesellschaften.

Provision fest (gemäß Provisionsart)

▲ Übersicht ▲

In diesem Fall berechnet sich die Untervermittlerprovision nach den gleichen Strukturen wie die Provision des Vermittlers bzw. Maklers bei der Gesellschaft, das heißt mit Prozentsätzen, Promillesätzen oder Faktoren bezogen auf die vorhandene Berechnungsbasis, je nach Sparte bzw. Produkt.

Provision als Festbetrag

▲ Übersicht ▲

Provisionen als Festbetrag sind in der Praxis allenfalls als einmalige Abschlussprovisionen relevant und können, wenn benötigt, in Form von Provisionsklassen hinterlegt werden.

Die Statuszeile

▲ Übersicht ▲

enthält folgende Daten- und Hinweiskfelder:

- **U1, U2, U3** als Hinweise auf die Untervermittler 1 bis 3
- **EDSP** als Hinweis auf evtl. ED-Provisionssperre
- **PSP** als Hinweis auf eine Provisionssperre wegen autom. ED-Provisionsvergabe.
- **K** als Hinweis auf eine aufgeteilte KFZ-Provision (aufrufb. nur Konsolen-Tasks)
- Kürzel der Währung des Vertrages

Erläuterungen der Funktionen

Komplette Neuberechnung der Provisionsmaske (Button [NEU])

▲ Übersicht ▲

Die Dialogmaske zur kompletten Neuberechnung der Provisionsmaske (Abb.:3) erscheint beim erstmaligem Aufruf der Provisionsmaske automatisch, ansonsten über dem Button [NEU] oder über das Menü Extras/F7. Es kann ausgewählt werden ob nur die Folgeprovision neu berechnet werden soll oder auch eine Erst- bzw. Abschlussprovision. Zur Berechnung sind die Provisionsklasse bei der Gesellschaft sowie gegebenenfalls die Untervermittler und deren Provisionsklassen anzugeben. Standardmäßig wird jeweils die Provisionsklasse 0 vorgeschlagen. Die Neuberechnung kann mit oder ohne Übernahme der Provisionssätze erfolgen, im letzteren Fall bleiben die bisherigen Provisionsklassen und Provisionssätze erhalten.

Spezielle Arten der Berechnung gibt es bei gebündelten Verträgen mit Beteiligungsstruktur und auch bei Verträgen mit ED-Maske, wenn dort pro Position individuelle Provisionen hinterlegt sind. Siehe:

▷ „Spezielle Provisionsklassen“

Abb.3: Dialogmaske zur Neuberechnung der Provisionen

Rechenfunktionen der Provisionsmaske [Rechnen ...]

▲ Übersicht ▲

Es gibt zwei Rechenfunktionen in der Provisionsmaske, eine für die linke Hälfte betreffend der Erst- bzw. Abschlussprovision und eine für die rechte Hälfte betreffend der Folgeprovision.

Mit dem Button [Rechnen-FP] bzw. der Taste <F5> berechnet man den rechten Teil betreffend der Folgeprovision, mit dem Button [Rechnen-EP] bzw. [Rechnen-AP] den linken Teil betreffend der Erst- bzw. Abschlussprovision. Der Button [Rechnen] in der Toolbar entspricht dem Button [Rechnen-FP].

Neuberechnung anteilige Prämie (pro-rata-temporis)

▲ Übersicht ▲

Über das Menü Extras/F7 kann die Berechnung einer anteiligen Prämie für die Erstfälligkeit aufgerufen werden. Nach der pro-rata-temporis-Methode kann hier die für den gewünschten Zeitraum zu erhebende Prämie berechnet werden. Diese dient dann als Basis einer Erstprovisionsberechnung.

Rechensperre (Button [RSP])

▲ Übersicht ▲

Wenn für den Gesamtvertrag eine Rechensperre gesetzt ist, gilt dies **nicht** für die Provisionsmaske.

Integrierter Rechner (Button [IR] oder Taste <+>)

▲ Übersicht ▲

Aus numerischen Datenfeldern der Vertragshauptmaske und weiterer Masken der Vertragsebene heraus, lässt sich ein integrierter Rechner aufrufen (Button [IR] oder Taste <+>). Mögliche Rechenoperationen sind die vier Grundrechenarten, prozentuale Umrechnung sowie eine DEM/EUR-Umrechnenfunktion.

Provision sperren/wieder aktivieren

▲ Übersicht ▲

Über das Menü Extras/F7 besteht die Möglichkeit, die Provision zu sperren. Dies ist beispielsweise dann sinnvoll, wenn man einen Fremdvertrag übernommen hat, für den man erst ab einem späteren Zeitpunkt Provision erhält. Provisionssperren sind durch die Provisionsklasse -5 gekennzeichnet.

Zur Aufhebung der Provisionssperre kann man automatisch einen Terminsatz erzeugen lassen. Die Aufhebung der Sperre selbst muss aber dann von Hand geschehen. Für den Termin zur Aufhebung der Provisionssperre kann der Betreuer eingegeben werden. Wenn die Benutzerkontrolle aktiviert ist und wenn die Benutzernummer mit der Nummer eines Betreuers in der Tabelle übereinstimmt, wird der Betreuer automatisch vorgegeben.

ED-Provisionsperre ein/aus

▲ Übersicht ▲

Es besteht die Möglichkeit, für einzelne Verträge die ED-Provisionsberechnung zu sperren. Dies ist nur sinnvoll und notwendig, wenn die ED-Provisionsberechnung überhaupt aktiviert ist (IVM-Konfiguration). Aufrufbar ist diese Funktion über das Menü Extras/F7. Die Aktivierung der Sperre bedeutet, dass die Provision dieses Vertrages wie gewohnt über die Provisionsmaske berechnet wird und eine automatische Aktivierung der ED-Berechnung ausgeschlossen ist.

KFZ-Provision im Detail (nur Konsolen-Tasks)

▲ Übersicht ▲

Bei der Provisionsart 5 gibt es neben einem gleichmäßigen Provisionssatz die Möglichkeit, die Erst- und Folgeprovision aufgegliedert nach Haftpflicht, Fahrzeug, Insassenunfall und einer sonstigen Prämie zu berechnen.

In der Provisionsmaske erscheint dann kein Provisionssatz, sondern nur die Gesamtprovision. Diese Funktion ist bislang nur aus der parallelen Konsolen-Task aufrufbar. Weitere Erläuterungen hierzu finden Sie im dortigen Handbuchkapitel.

Provisionsmaske drucken

▲ Übersicht ▲

Mit der Druckfunktion (Druck-Button oder <Alt+F1>) können die folgenden verschiedenen Druck- bzw. Dokumentationsoptionen aufgerufen werden.

Provisionsmaske drucken	Ein Ausdruck des Maskenlayout des Konsolenprogramms.
Vertragsdokumentation extern (für den Kunden)	Ein zusammenfassender Standardausdruck des zugehörigen Vertrages mit den wichtigsten Daten in optisch ansprechender Form und damit auch zur Weitergabe an den Kunden geeignet.
Vertragsdokumentation extern + intern	Möglichkeiten eines inhaltlich mehr oder weniger umfassenden Ausdrucks des zugehörigen Vertrages in der Regel für den internen Gebrauch z. B.: – Mit oder ohne Ausgabe der Beitragssätze und Prämien – Mit Ausgabe der Einzeldeklarationen – Mit Liste der zugeordneten Anlagen

Provisionsmaske löschen

▲ Übersicht ▲

Die Funktion zum Löschen der Provisionsmaske kann über das Menü Allgemein oder durch <Umsch+F1> aufgerufen werden.